

Traumstraßen Alaska & Yukon

Kleingruppenreise zu den Naturwundern in Alaska und im Yukon Territory

Erleben Sie einige der spektakulärsten Landschaften und Nationalparks, die Alaska und der Yukon zu bieten haben. Folgen Sie auf dieser 16-tägigen Tour auch den Spuren der alten Goldgräber und Abenteurer. Hier im hohen Norden des amerikanischen Kontinents werden Sie eine gewaltige Natur mit Gletschern und imposanten Bergmassiven erleben. Bewundern Sie ebenso die vielfältige Tierwelt im einmaligen Land der Mitternachtssonne und der Nordlichter!



Webcode: B - 197358

ab € 4.794,-

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag Ankunft in Anchorage.

Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Anchorage. Herzlich willkommen in Alaska! Begrüßung und Empfang der Reisetilnehmer am Flughafen durch den örtlichen, deutschsprachigen Reiseleiter. Transfer zum Hotel. Zusammenkunft und Kennenlernen der Reisegruppe.

Ü: in Anchorage.

2. Tag Anchorage - Denali Nationalpark.

Nach dem Frühstück verlassen wir die größte Stadt Alaskas. Über den George Parks Highway führt die Route zunächst nordwärts Richtung Denali Nationalpark. Schon hier erwartet uns eine atemberaubende Landschaft mit ständig wechselndem Panorama: Gletscher in der Ferne und Biberdämme im nahen Fluss. Wer am späten Nachmittag an einem ca. einstündigen Gletscherflug in die Nahe des Mount McKinley teilnehmen möchte, hat dazu Gelegenheit (optional). Dieses Abenteuer ist bei schönem Wetter sehr empfehlenswert.

2 Ü: in der Nähe des Parks.

3. Tag Denali Nationalpark.

Ohne Frage ein landschaftlicher Höhepunkt Ihrer Rundreise. Vormittags brechen Sie auf zur Denali Wildlife Tour. Mit einem speziellen parkeigenen Shuttle-Bus geht es tief hinein in eine der sehenswertesten Landschaften Nordamerikas. Bei gutem Wetter erblicken Sie den majestätischen Mount McKinley, mit 6193 Metern die höchste Erhebung der USA. Auch die vielfältige Tierwelt ist sehr beeindruckend. Mit ein wenig Glück sehen Sie Wölfe, Dallschafe, Elche, Karibus und Grizzly-Bären. Staunen Sie aber ebenso über den Wonder-Lake, den größten See der Umgebung, etwa in Parkmitte gelegen. Gerade diese Gegend gilt als besonders

Tierreich.

4. Tag Denali Nationalpark - Fairbanks.

Wieder auf dem George Parks Highway erreichen Sie gegen Mittag Fairbanks die Stadt der Mitternachtssonne. Der Nachmittag in dieser Stadt, die nur ca. 320 Kilometer vom Polarkreis entfernt liegt, ist für die Erkundung der lokalen Sehenswürdigkeiten und der näheren Umgebung vorgesehen. Fairbanks hat alle Annehmlichkeiten, die eine Stadterfahrung ausmacht. Es können verschiedene Museen besucht werden, die ueber die Geologie und die Geschichte Alaskas lehren, oder der Nachmittag kann mit einem entspannten Bummel entlang des Chena Rivers und in Downtown von Fairbanks verbracht werden. Des weiteren locken auch interessante Excursionen zur Teilnahme. Besonders empfehlenswert ist hier die Raddampferfahrt auf dem Chena River (optional).

Ü: in Fairbanks.

5. Tag Fairbanks - Dawson City.

Wir verlassen die städtische Umgebung, durch schöne Landschaft vorbei an zahllosen Flüssen und Seen geht es nun wieder südwärts. Heute sehen Sie auch die Trans-Alaska-Pipeline, die unweit des Highways den Tanana River quert. In Delta Junction beginnt der Alaska Highway. Sie setzen die Reise fort über den Top of the World Highway. Jenseits der Baumgrenze durchfahren Sie alpine Hochplateaus und erleben eine hügelige Landschaft mit borealem Nadelwald und Tundra. Dabei überqueren Sie am Little Gold Creek den höchst gelegenen Grenzübergang zwischen Kanada und den USA. Auf dieser Strecke passieren Sie so sonderbar klingende Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp und erreichen dann am Nachmittag den Yukon River, den Sie mit Hilfe einer Fähre queren und nach Dawson City übersetzen.

3 Ü: Aurora Inn.

6. Tag Dawson City.

An der Mündung des Klondike River in den Yukon gelegen, wird in diesem historischen Städtchen noch heute - wie zur Zeit des grossen Golrausch - nach Gold gegraben. Wer Lust hat kann selber sein Schürferglück beim Goldwaschen versuchen. Sie besichtigen den berühmten Bonanza Creek und ebenso die Jack London Cabin. Auch ein Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City steht mit auf dem Programm. Ebenso besuchen Sie das sehenswerte Goldgräber-Museum und streifen durch den kleinen Ort mit seinen teils noch originalen, teils liebevoll original restaurierten hübschen Gebäuden. Abends steht ein Besuch von Diamond Tooth Gerties mit Casino und Cancan-Dance-Girls auf dem Programm.

7. Tag Dempster Highway.

Nach dem Aufstehen werden wir auf den Dempster Highway fahren, der einzigen Straßenverbindung zur am Polarmeer gelegenen Stadt Inuvik in den North West Territorien. Entdecken Sie die Tombstone Mountains und staunen Sie über die spektakuläre Tundra-Landschaft, die gerade in dieser Gegend zu jeder Jahreszeit einen einzigartigen Reiz hat. Ausserdem steht heute auch ein Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City mit auf dem Programm.

8. Tag Dawson City - Whitehorse.

Über den Klondike-Highway führt die heutige Etappe zurück bis nach Whitehorse. Sie werden unterwegs wiederholt den mächtigen Yukon-River sehen. Mit annähernd 3200 Kilometern Länge eine der längsten Wasserstraßen Nordamerikas. Natürlich besichtigen Sie auch die berühmten Five Finger Rapids - einer gewaltige Stromschnelle, die vielen Raddampfern in der Vergangenheit bei der Navigation zum Verhängnis geworden ist. Alte Poststationen, Rasthäuser und kleinere Ortschaften erinnern unterwegs immer wieder an die Zeit des großen Goldrausches vor 100 Jahren. Gegen späten Nachmittag in Whitehorse angekommen, besteht die Möglichkeit den naheliegenden Miles Canyon, entstanden durch basaltische Lavaströme, zu besuchen. Von der historischen Hängebrücke, die ueber den Yukon führt und die 20 Meter hohen Steilufer des Canyons verbindet, hat man einen sensationellen Ausblick.

2 Ü: The Coast Countra Inn.

9. Tag Whitehorse.

Heute haben Sie Zeit, die Provinzhauptstadt des Yukon mit ca. 25.000 Einwohnern auf eigene Faust zu erkunden. Whitehorse bietet eine Vielzahl an Attraktionen, zahlreiche Kultureinrichtungen, Restaurants und Geschäfte lohnen den Besuch. Viele Einwohner des Yukon-Gebietes kommen für ihre Einkäufe nach Whitehorse, daher gibt es hier ein reichhaltiges Angebot von Outdoorbekleidung, Lebensmitteln bis hin zu lokalem Kunsthandwerk. Doch natürlich liegt auch die wilde Natur nie weit entfernt. Es gibt ca. 700 km

Wanderwege, die jede Menge Outdoor-Vergnügen versprechen. Sie können z.B. die längste hölzerne Lachs Treppe der Welt am Whitehorse-Staudamm, das Transportation Museum oder den historischen Bahnhof White Pass an der Yukonroute besichtigen.

10. Tag Whitehorse - Skagway.

Es geht über den Klondike Highway in Richtung Süden. Landschaftliche Sehenswürdigkeiten laden zu kurzen Zwischenstopps ein. Zum Beispiel an der Carcross Desert - der kleinsten Wüste der Welt. Natürlich werden Sie auch den Emerald Lake bestaunen können, der durch seinen türkisfarbenen Anblick fasziniert. Von den Einheimischen wird dieser See wegen seiner sensationellen Wasserfärbung auch Rainbow-Lake genannt. Sie haben die Möglichkeit an einer spektakulären Bahnfahrt über den berühmt berüchtigten White-Pass teilzunehmen (optional).

Ü: in Skagway.

11. Tag Skagway - Haines.

Heute schauen wir uns die Goldgräberstadt Skagway an. In einer Ortsführung lernen Sie etwas über die Geschichte des kleinen Örtchens. Danach geht es auf die Fähre nach Haines, wo wir ebenso eine kleine Stadtführung machen. Am Abend erfreuen wir uns einem echt kanadisch / amerikanischen BBQ.

2 Ü: in Haines.

12. Tag Haines.

Dieser Tag bietet die Auswahl zwischen Naturmomenten und kleinen Spaziergängen rund um Haines oder einen optionalen Ausflug in die Hauptstadt Alaskas, nach Juneau. In einer dreistündigen Schifffahrt geht es durch die Inside Passage nach Juneau. Dort können Sie die Stadt und den lokalen Gletscher (Mendenhall Glacier) begutachten. Am Abend geht es mit dem Boot wieder zurück nach Haines. Das Boot stoppt außerdem auf dem Weg hin und wieder, sollte es zu Sichtungen von Meerestieren kommen, was durchaus häufig passiert (Wale, Seehunde, Seelöwen,...).

13. Tag Haines - Haines Junction.

Heute geht es wieder zurück nach Kanada. Auf der Haines Road, die Haines (Alaska) und Haines Junction über den Haines Pass verbindet, gibt es mehr als genügend Gründe, immer wieder anzuhalten. Die Landschaften, Aussichten und Eindrücke, die Sie hier erleben, sind unvergesslich. In Haines Junction angekommen werden wir noch einen kleinen Spaziergang am Dezadeash River unternehmen.

2 Ü: in Haines Junction.

14. Tag Kluane Nationalpark.

Heute haben wir weitere kleinere Spaziergänge im Kluane Nationalpark geplant. Dieser Nationalpark, der einer der größten und schönsten Kanadas ist, lädt schon beim Anblick ein die Natur zu erkunden. Bei Interesse bieten sich auch Halbtageswanderungen an. Ebenso haben Sie hier die optionale Möglichkeit, einen der Rundflüge in den Kluane Nationalpark zu unternehmen, der das größte nicht polare Eisfeld der Welt beheimatet. Einen Flug über diese riesen Gletscher und die höchsten Berge Nordamerikas sollten sie nicht missen (optional).

15. Tag Haines Junction - Whitehorse.

Der heutige Tag kann am Morgen nochmals genutzt werden, um einen Rundflug in den Kluane Nationalpark zu unternehmen (optional). Danach geht es auf dem Alaska Highway in Richtung Whitehorse. Unterwegs stoppen wir für Fotos und bei ‚long ago peoples place‘, einem kleinen Camp von First Nations. Dort werden wir einer Führung durch dieses Camp folgen und über das Leben der Ureinwohner im hohen Norden Kanadas erfahren. Je nach Zeit können wir am späten Nachmittag noch das Yukon Wildlife Preserve besuchen, wo wir auf viele im Yukon lebenden Tiere treffen und einen gemütlichen Spaziergang unternehmen können (optional).

Ü: in Whitehorse.

16. Tag Abreise.

Die Provinzhauptstadt des Yukon bietet am letzten Tag Ihrer erlebnisreichen Reise noch eine Fülle von Möglichkeiten, z.B. kürzere Ausflüge in die nähere Umgebung oder auch der abschließende Besuch einiger lokaler Sehenswürdigkeiten: Wie zum Beispiel der

längsten hölzernen Lachstreppe der Welt oder des Transportation Museums. Wer am Ende dieser großen Rundreise mit den vielen frischen Eindrücken jedoch einfach nur Relaxen oder vor der Heimkehr nach Europa noch ein wenig Einkaufen möchte, hat auch dafür heute ausreichend Zeit und Gelegenheit. Transfer zum Flughafen Whitehorse oder individuelles Anschluss-Programm.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro bei Belegung mit Pers.

	2	1	
01.06.2024 - 07.09.2024 2024	4.794	6.769	Anfragen
01.06./15.06./29.06./13.07./27.07./10.08./24.08./07.09.			

Auf einen Blick

- 15 Tage Erlebnisreise ab Anchorage bis Whitehorse
- Kleingruppenreise mit abwechslungsreichen Aktivitäten
- Besuch weitläufiger Nationalparks und alter Goldgräber-Städte
- min. 1, max. 9 bzw. 20 Personen

Eingeschlossene Leistungen

Reise lt. Programm mit deutschsprechender lokaler Reiseleitung; 15 Übernachtungen in den genannten oder vergleichbaren Hotels in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC; Individuelle Führung und Interpretation während der gesamten Reise, alle notwendigen Transporte im klimatisierten Maxivan / Kleinbus, Tagestour in den Denali Nationalpark, Fährfahrt von Skagway nach Haines, Barbeque in Haines, Gebühren für Nationalparks, geführte Wanderung im Kluane-NP, Eintrittsgeld Casino "Diamond Tooth Gerties", Eintrittsgeld Goldgräbermuseum Dawson City, Besuch First Nation Camp "long ago peoples plaxe", Flughafentransfers in in Anchorage und Whitehorse, Informationsmaterial.

Nicht eingeschlossen

An- und Abreisearrangement, Verpflegung, optionale Ausflüge, ESTA (USA Einreisegenehmigung), eTA (Kanada Einreisegenehmigung).

Teilnehmer

Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 1, max. 9 bzw. 20 Personen.

Abweichende Stornobedingungen

Abweichende Stornobedingungen zu Ziffer 6.2. ARB:

vor Reiseantritt bis 61 Tage : 10%, 60-45 Tage: 30%, 44-30 Tage: 60%, ab 29 Tage 90%.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.